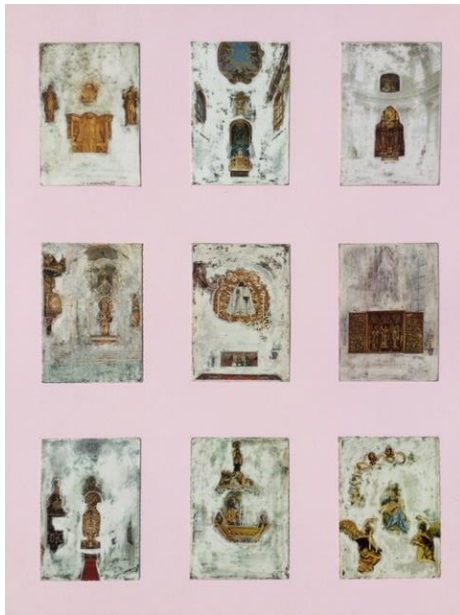
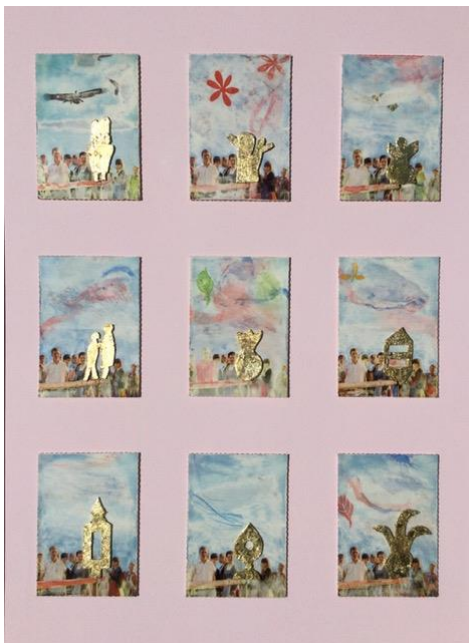


## Werkbeschreibungen



### Werk 1 Glanz des Goldes 1

Markante Säulen sakralen Ausdrucks in überzeugender Funktion, wie liturgische Gegenstände, Skulpturen oder Gewänder, werden vergoldet um seiner Bedeutung und Faszination gerecht zu werden. Aber die Ambivalenz des Goldes verlangt auch die hinterlassenen Schatten seiner Herkunft zu kennen. Diese legen sich unübersehbar über den Teil der Historie. Somit wird Gold mit all seiner Faszination beim Betrachten auch zu einem Blick auf den Glanz des Reichtums und der Vehemenz symbolischer Strahlkraft.



### Werk 2 Glanz des Goldes 2

Einigen geht es um wertvolle Dinge. Aber anderen geht es nur um notwendiges des ihnen bisher verwehrt blieb. Gesundheit, Beziehungen, Schutz oder sich das Leben leisten zu können. Wenngleich alles seinen gewohnten Weg geht, Wünsche und Sehnsüchte gehen mit. Es sind individuelle Vorstellungen von Dingen einzelner Personen einer Besuchergruppe, die bei einer Vogelschau dabei sind. So wie der Raubvogel landet vermeinen sie das Herbeigesehnte erfüllt zu sehen. Spannung ist in ihren Gesichtern. Geht manches doch in Erfüllung, so wird es sich vielleicht nur als vergoldete Phantasie erweisen.